





Die „tolle Witte“ auf der Antlagedant.

Berlin, 29. November.

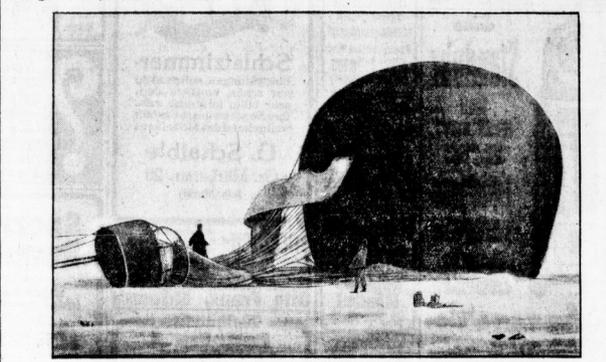
Die 15jährige Verführerin Elisabeth Prüfer, bekannt unter dem Spitznamen „tolle Witte“, deren Diebstahl vor dem großen Aufbruch der Jugend...

durchaus Normalen, einmal fast alle Kontrollmandate für ihren Neigungsschüler unterschrieben...

Sturm über der Ostsee.

Nach Meldungen aus Leningrad tobt über dem finnischen Meerbusen ein verheerender Sturm...

Original-Aufnahme von Andrés Borkopol-Expedition — nach 33 Jahren entwirrt



Der Anfang der Antarktis: Der Wallon ist auf Eis niedergelassen (14. Juli 1907). Eine der von dem Nordpolfahrer André auf der antarktischen Polarreise gemachten Aufnahmen, deren Negativs, wie gemeldet, vor wenigem Monaten aus ihrer Aufbewahrung entwirrt werden konnten.

Do X-Südamerikafug im Januar.

Beize Start zum Flug nach Gahij.

Nach Meldungen aus Madrid wird das Flugzeug Do X bei nächsten Wetter heute nach Gahij starten...

Bei Vergleiche durch Grubenauge gefasst.

Im Kohlenrevier Salsburg (Sachsen) sind der Bauer Johann Böhm, der Schiefer Johann Weinmeyer und der Zauberey Widma Schieferer...

Raubüberfall auf eine Sparrasse.

In Beverstedt bei Bremen wurde am Freitagabend auf die Sparrasse ein dreier Raubüberfall verübt...

Manasse Freiländer gefestigt.

Manasse Freiländer, der vor zwei Jahren wegen der Freilassung seines Bruders und seines Freundes Eberhard Fiedler zu sechs Jahren Gefängnis verurteilt...

Aus den Gewandhauskonzerten.

Im letzten Gewandhauskonzert spielte Bruno Walter die unvollendete Symphonie Schuberts...

Überfliehe jüdische Leben alles, das Gefühl für das Leben in der Erziehung!

Somit wird immer klarer: was einem selbst fremd ist, kann man nicht parteilich und was nicht in einem Kopf lebt, kann auch nicht im anderen...

Überfliehe jüdische Leben alles, das Gefühl für das Leben in der Erziehung!

Somit wird immer klarer: was einem selbst fremd ist, kann man nicht parteilich und was nicht in einem Kopf lebt, kann auch nicht im anderen...

Überfliehe jüdische Leben alles, das Gefühl für das Leben in der Erziehung!

Somit wird immer klarer: was einem selbst fremd ist, kann man nicht parteilich und was nicht in einem Kopf lebt, kann auch nicht im anderen...

Bunte Bilder.

Eine Gemeinde wächst aus dem Meer.

Wichtig ist in Holland durch Trockenlegung der Zuyder-See dem Meer fruchtbarer Land abgeronnen...

7000 deutsche Jungen fliegen.

Im erstaunlich kurzer Zeit ist der motorlose Flug im Deutschen Luftfahrt-Bund zu einer wirksamen Bewegung unter der deutschen Jugend geworden...

Triumph der Unfähigkeit.

Ueber die finanziellen Qualitäten der jungen holländischen Finanzministerin Godwin H. sind sich die Kritiker nicht einig...

Es regnet Büffeln! . . .

Eigene Drahtmeldung eines Herrs Rocco, Ipanema.

Wages was das Leben ohne Schönheit?

Schönheit ist ein unentbehrliches Element der menschlichen Existenz...

Wohlfühlplan des Stadtkonzepts.

Am Sonntag 15 Uhr: Der „Wohlfühlplan“ des Stadtkonzepts...

Wohlfühlplan des Stadtkonzepts.

Am Sonntag 15 Uhr: Der „Wohlfühlplan“ des Stadtkonzepts...

Wohlfühlplan des Stadtkonzepts.

Am Sonntag 15 Uhr: Der „Wohlfühlplan“ des Stadtkonzepts...

Wohlfühlplan des Stadtkonzepts.

Am Sonntag 15 Uhr: Der „Wohlfühlplan“ des Stadtkonzepts...

Streifenfrage im „Zoo“-Projekt.

An dem großen Streifenfrageprojekt gegen Einbau von Gassen — bei dem es sich, wie gemeldet, um die Schlangenfrage des Motorbootes „Zoo“ und des Autzers „Felland“ handelt...

Wird Freizug freigesprochen?

Im Freizug-Projekt in Potsdam liegt am Freitag Staatsanwalt Starzard seine Anklage vor...

Kräftig in den Winter

Im Sommer ist eine Lebensfrage für lebende, schwächliche und alte Personen. Es müssen ihnen vorher geeignete Maßnahmen getroffen werden...

Kräftig in den Winter

Im Sommer ist eine Lebensfrage für lebende, schwächliche und alte Personen. Es müssen ihnen vorher geeignete Maßnahmen getroffen werden...

Kräftig in den Winter

Im Sommer ist eine Lebensfrage für lebende, schwächliche und alte Personen. Es müssen ihnen vorher geeignete Maßnahmen getroffen werden...

Kräftig in den Winter

Im Sommer ist eine Lebensfrage für lebende, schwächliche und alte Personen. Es müssen ihnen vorher geeignete Maßnahmen getroffen werden...

Kräftig in den Winter

Im Sommer ist eine Lebensfrage für lebende, schwächliche und alte Personen. Es müssen ihnen vorher geeignete Maßnahmen getroffen werden...





Protest gegen die Zigarettensteuer-Novelle.

Die am 24. November in der Reichstags-Sitzung in Berlin über die Zigarettensteuer-Novelle...

Der Reichstag hat am 24. November die Zigarettensteuer-Novelle angenommen...

Einflüchtigung

Die Verammlung erhalt gegen jede Zigarettensteuer-Novelle, in welcher Form sie auch sei...

Ludwig Büllner-Abend.

Der Verband Halle-Zürtinger der Deutschen Reichsbahnvereine veranstaltet...

Es ist der stoffliche Interpret Klaffender Dichtung...

Es sollte von einer durchdrachten Auffassung des Programms...

Widernachst 'Geheul' ist etwas aus dem klassischen Rahmen des Abends...

Seitensmitglied. Die Ehrenbürgerin Irma Wittig...

Das gegenwärtige Mittel. Gegen Husten, Heiserkeit und Katarrh sind und bleiben Kaiser-Borst-Caramellen...

Die Brandbege im Wandel der letzten 125 Jahre.

Ein Rückblick auf Kaschid.

In der letzten Stadtratsversammlung ist nach langem Für und Wider die Erwerbung der Brandbege...

Es war vor fast 90 Jahren: Da ging ein kleiner Garten an der Hand seines Besitzers...

Zurück zum Brandbege. Die Brandbege hat sich im Laufe der letzten 125 Jahre...

Das Schicksal der Brandbege. Die Brandbege hat sich im Laufe der letzten 125 Jahre...

Oheim und Nefte.

Es hat fast den Anschein, als sei es eigentlich ein Familienverhältnis, der hier auf das Gebiet des Arbeitsrechts hinüberzieht...

Man kann sich leicht vorstellen, dass das Verhältnis zwischen dem Oheim und seinem im Betrieb...

Man kann sich leicht vorstellen, dass das Verhältnis zwischen dem Oheim und seinem im Betrieb...

Man kann sich leicht vorstellen, dass das Verhältnis zwischen dem Oheim und seinem im Betrieb...

Man kann sich leicht vorstellen, dass das Verhältnis zwischen dem Oheim und seinem im Betrieb...

Man kann sich leicht vorstellen, dass das Verhältnis zwischen dem Oheim und seinem im Betrieb...

Man kann sich leicht vorstellen, dass das Verhältnis zwischen dem Oheim und seinem im Betrieb...

Man kann sich leicht vorstellen, dass das Verhältnis zwischen dem Oheim und seinem im Betrieb...

Mitteldeutschland

20. November

Aus dem Stadtparlament Bredna.

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

20. November. Am 19. in der Sitzung am 18. Oktober...

Öffentliche Veranstaltungen

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Arbeitsnachrichten.

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

Der Kreisrat hat am 19. November in der Sitzung...

**Rohlinge kaufen auf der Landstraße.**

\* Zwickau. (Fr. Helfenfeld). Seit einiger Zeit werden auf der Straße nach Zwickau zahlreiche Rohlinge für Umweien, Aberrichte Baumstämme, umgesetzte Vorgartenstämme, mit auf Parkweg und Parkstraßen gemauerten, eingestrichenen, beschriebenen Beschilderungen die Käuflichkeit dieser Rohlinge. In frischen gepflanzten Anpflanzungen wurden die Stämme abgehoben, ein Stammchen wurde aus der Erde gezogen und verpflanzt. Dieser gelang es nicht, der Käufer zu übersehen zu werden.

**Zwangswelche Steuererhöhung in Zeitz.**

\* Zeitz. Durch Verordnung des Regierungspräsidenten und des Bezirksausschusses in Merseburg ist für die Stadt Zeitz die Bürger- und Gewerbesteuer zwangsweise eingeführt worden.

**In der Dunkelheit in den Fluß geküßt.**

\* Zeitz. Die Ehefrau des Bauarbeiters P. fiel auf dem Rückhauseweg von einem Strandschliff in der Dunkelheit und der mangelnden Überwachung in einen Nebenarm der Elbe, der infolge des Hochwassers sehr unangelegentlich war. Frau P. verlor sich über beide Schultern im Wasser und konnte sich nur mit größter Mühe retten.

**Aus Nummer erhöhnt.**

\* Schöffnitz. In der Nacht vom Donnerstag zum Freitag erkrankte sich der Geschäftsführer F. W. nach schon längerer Krankheit und nach nun noch in einem Prozeß wegen Zusammenstoßes mit einem Automobilbus als schuldig verurteilt. Vermutlich hat sich F. dies so zu denken genommen, daß er glaubte, freiwillig aus dem Leben scheiden zu müssen.

**Voraussetzungen Wetter bis 30. Nov. abds.**

Warme Luftmassen haben sich über fast ganz Deutschland ausgebreitet, nur der Nordosten ist von ihnen frei geblieben. Die Temperaturen lagen dabei in Ost- und Mitteldeutschland außerordentlich hoch. In unserem Bezirk wurden 11-12 Grad über, in Süddeutschland hellere Werte sogar 17 Grad über Null. Voraussichtlich wird es in der Folge auch aus 70 Meilen über dem Meerespiegel werden 16 bis 18 Grad Wärme gemeldet, auf dem Norden hält sich das Thermometer bei 10 Grad. Steigender Luftdruck im Norden heißt aber dem warmen Südwind ein immer härteres Hindernis entgegen und wird in nicht ferne Zeit einen stürklichen kalten Nordwind herbeiführen bis nach Mitteldeutschland demuten. Das Wetter wird dabei weiterhin recht heftig sein und vielfach auch Nebel bringen. Niederschläge von Bedeutung sind aber nicht zu erwarten.

Aussehen: Teils heiteres, meist aber woliges, diesiges und hellere neblig Wetter ohne nennenswerte Niederschläge, Temperaturen sinkend, im Südrande Aufwinden von Nordwesten.



ERLEUTERUNG: Die Zahlen auf der Karte sind die mittlere Tages- und Nachttemperatur in Grad Celsius. Die Pfeile zeigen die Windrichtung an. Die Punkte mit den Zahlen 1 bis 10 sind die Beobachtungspunkte. Die Punkte mit den Buchstaben A bis D sind die Beobachtungspunkte für die Lufttemperatur.

**Einkaufsverpflichtung.** Nach den am 1. Oktober für innere Krankheits erkrankten Erkrankungen ist das natürliche „Krankheits“-Mittelwasser ein außerst kostbares Heilmittel. Erd. in Wopf. u. Droog.

**Er wollte des Hungertodes sterben.**

\* Zeitz. Seit etwa 14 Tagen fiel es den Rodern des Weitzes in Zeitz und die Leute sind gar nicht mehr leben. Sie schliefen Verabredung und benachrichtigten die Polizei, die mit Bewußt in die Wohnung einbrach. Dort fand sie in völlig abgemagertem Zustande im Bett liegend vor. Er hatte nämlich beabsichtigt, den Hunger zu sterben. Als er sich nun in seinem Vorhaben gefehlt sah, führte er sich trotz seines schwachen Zustandes mit einem Beil auf den Hals, um sich zu töten, jedoch übermäßig und ins Krankenhaus gebracht werden. Er lebte von seiner Familie getrennt. Wollte Mittellosigkeit dürfte ihn zu seinem Entschluß bestimmt haben.

**Stößenort. (Wohlfühlbestrahlung)**

Einem Tagebaubetriebe der Bitterfelder Kohlenwerke wurden nach 15 Millionen Kubikmeter ein Material geladene einem Unternehmern, der Arbeiten ausführen wollte.

**Sachverständigen-Gutachten im Prozeß Ziegler.**

Durch Zeugnisaussagen schwer belastet. — Urteilserfindung am Dienstag.

\* Magdeburg. In der Freitagssitzung wird als erster Zeuge der letzte Oberbürgermeister von Zeitz, Dr. Siebert, vernommen und beschuldigt, daß er ein seiner ersten Amtshandlungen die Suspension Ziegler's von Amte gemeldet hat, da er die Anklagepunkte über diesen für ungenügender hielt. Er habe von Ziegler den Einbruch eines vorläufigen Beschlusses. Sehr schwer belastet wird Ziegler durch den nächsten Zeugen, Stadtrat Gens. Er führt aus, daß Ziegler schon vor 1924 davon gesprochen habe, daß er den Oberbürgermeister und den Stadtrat für die Einbreche in der Hand habe und einbringen lassen könne. Er ist nun die Vernehmung des Hauptbelastungsgenossen, Oberstadtrat Ziemann. Dieser behauptet, Ziegler sei ihm mitgeteilt worden, daß er im März 1924 in die Hand bringen wollte und ihn gebeten habe, Material gegen Ziemann und Ziemann zu sammeln, um dies los zu werden. Ziemann berichtet dann weiter von allen Umständen der Vernehmung mit einer solchen Heftigkeit, daß er mehrmals vom Vorsitzenden unterbrochen, auf seinen

**Arbeitsbeschaffung in der Provinz Sachsen**

Eine Zusammenkunft in Magdeburg. — Für Bau des Mittelkanals und der Zäunereien.

\* Magdeburg. Gestern vormittag fand im Stadl. verordneten-Sitzungssaal zu Magdeburg auf Einladung des Landesbauamts Dr. Hübner, des Regierungspräsidenten Zeitz, des Präsidenten der Landesbauverwaltung Magdeburg Kommerzienrat Dr. Juchacz, des Präsidenten der Landesbauverwaltung Halle, des Präsidenten der Landesbauverwaltung Magdeburg, eine Aussprache statt, die sich mit der Frage eines Arbeitsbeschaffungsprogramms zur Behebung der jetzt wachsenden Arbeitslosigkeit im Regierungsbezirk Magdeburg beschäftigte. Landesbauamtsrat Dr. Hübner wies in seinen

Begründungsworten darauf hin, daß die Ausführungen ein Appell an die zuständigen Stellen sein sollen, auch der Provinz Sachsen genügende Beachtung zu schenken. Als erster Redner sprach Provinzialbauamt Dr. Juchacz (Halle) über das Zäunereibau- und Brückenbauamt. Der Redner schilderte die Schwierigkeiten, die beim Bau der Brücke entgegenstünden. Er gab eine Schilderung des Brückenbauprojektes im einzelnen. Die Brücke soll eine Länge von 884 Meter haben. Die Baukosten betragen sich auf 1.588.000 RM. Die Finanzierung ist übergeleitet. Als zweiter Redner sprach Stadtbauamt Dr. Hübner (Magdeburg) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden.

Als nächster Redner sprach Regierungsbaumeister Womber (Goslar) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden. Als nächster Redner sprach Regierungsbaumeister Womber (Goslar) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden.

Ein aufmerksam gemacht und ermahnt wird, nur das zu sagen, was er wirklich vertreten könne. In der Radmitsitzung äußerte sich der meiste Sachverständige Dr. Stauff (Wart) über Ziegler. Dieser sei ein Subtilisierer. Es sei also möglich, daß das Gedächtnis des Angeklagten, der seinen Zeintrag gegeben sei, erhebliche Störungen erlitten habe. — Amtsgerichtsrat Dreher (Wart), der im Mai-Prozess amtiert hat, sagt aus, daß Ziegler damals keine Angaben bezüglich der Spielregeln unter Eid angelegt habe. Der zweite meiste Sachverständige Dr. Andree hält Ziegler für den Vordenker eines Organisationsplans, in ungeeignetem Maß. Der Vordenker ist unglücklich gewesen und habe das Organisationsbedürfnis des Angeklagten nicht geteilt. Das Gedächtnis Ziegler's ist nach Ansicht dieses Sachverständigen nicht gefestigt. Dieser hat sich auch der meiste Sachverständige Dr. Goldstein, der sich im letzten dem Gutachten Dr. Stauff anschließt. Er stellt im übrigen weiter fest, daß die Aussagen der Zeugen nicht übereinstimmen. Das Urteil wird erst am Dienstag kommen. Womber ermahnt werden können.



**Einführung der Bürger- und Getränkesteuer**

\* Merseburg. Auf Grund der Vorbereitung des Reichspräsidenten hat die Weitzenscheide die Stadt Merseburg angewiesen, rüchmend ab 1. November die Bürgersteuer und die Getränkesteuer einzuführen.

**Politische Streitigkeiten.**

\* Merseburg. Gestern Abend fand im Kasino eine Versammlung der Nationalsozialisten statt, in der auch Redner der Sozialisten und Kommunisten zu Wort kamen. Gegen Schluß der Versammlung entstand zwischen Kommunisten und Nationalsozialisten ein heftiger Streit. Der in Zeitz befindliche Quartier drohte. Die Polizei stellte sich zwischen die beiden feindlichen Parteien und schlichtete den Streit.

**Unter den Nädern des eigenen Fuhrwerks.**

\* Merseburg. Am Freitagvormittag ereignete sich in der äußeren Hallischen Straße ein schwerer Verkehrsunfall. Der Wilmshagen der Schaffhäuser Wollerei wurde von einem nachkommenden Kraftwagen angefahren. Der Fahrer des Wilmshagens, L. fiel herunter, und die Näder seines Fuhrwerks gingen ihm über die Brust. Der Verunglückte, der gefährliche Verletzungen erlitt, wurde im Auto ins nächste Krankenhaus geschafft.

**Vorläufig keine neuen Wehrstellen.**

Einführung einiger Näder nach Reichsbefehl. Wehrung der Etzner.

\* Bad Dürrenberg. Die kurze Tagordnung der Gemeindevertretung, die gestern Abend stattfand, wurde durch Einbringung einiger Dringlichkeitsentwürfe in die Länge gezogen. In das die heutige Sitzung hat sich gegen Winternacht ausbede. Die Dienstleistungen sind stark vertreten. Aus finanziellen Gründen wurde von der in der Stadtverwaltung bereits beschlossenen Gründung zweier neuer Wehrstellen in der Stadtverwaltung Vorbehalt abgesehen. Die nicht mehr unterge-

bringenden Näder werden für die Dauer des laufenden Schuljahres nach Reichsbefehl eingeführt. Die Verhandlungen von bürgerlicher Seite zu den Finanz- und Erwerbslosenangelegenheiten vorgenommen werden. Das Nachdenken der bürgerlichen Abgeordneten Peter und Meyer wegen Ausbleibens anderer Mitglieder wird genehmigt. Nach einer umfangreichen Aussprache werden die beiden Vorlagen: Erhöhung der Viehsteuer und Einführung einer neuen Steuer, die die Arbeiter-Zurn- und Sportvereine durch fünfjährige die Schulunterhalte in Borstlich festsetzen. Die Vorlagen über eine von den Kommunisten geforderte Winterbeihilfe für die Erwerbslosen wird dem Wohlfahrtsausschuß und der Finanzkommission zur Vorbereitung vorgelegt werden.

**Gemeindevorsteherwahl in Köthen.**

\* Köthen. Bei der Gemeindevorsteherwahl wurde mit Stimmenmehrheit der bisherige kommissarische Gemeindevorsteher Edwin Seilmann zum Gemeindevorsteher der Gemeinde Köthen gewählt.

**5 Minuten Stadtverordnetenversammlung.**

\* Köthen. Mit Spannung sah man der heutigen Stadtverordnetenversammlung entgegen, die sich um die Einführung der Bürgersteuer. Eine große Zufriedenheit hatte sich eingestellt, auch waren die Vertreter aller Fraktionen anwesend. Zwei Stunden nach fünf Minuten löste sich der Rat. Als der Vorsitzende über die Dringlichkeit der Vorlage abstimmen ließ, zeigte es sich, daß die Bürgerlichen fünf und die Kommunisten und Sozialdemokraten fünf die Mehrheit gegen die Dringlichkeit stimmten. Damit konnte die Sitzung als geschlossen gelten.

**Neuer. (Beginn der Notstandsarbeiten.)**

Mit den Notstandsarbeiten (Entwässerungsanlagen und Grünflächen in der Ziehung), welche in der letzten Gemeindevertretung beschlossen waren, ist in dieser Woche begonnen worden.

Als nächster Redner sprach Regierungsbaumeister Womber (Goslar) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden. Als nächster Redner sprach Regierungsbaumeister Womber (Goslar) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden.

Als nächster Redner sprach Regierungsbaumeister Womber (Goslar) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden. Als nächster Redner sprach Regierungsbaumeister Womber (Goslar) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden.

Als nächster Redner sprach Regierungsbaumeister Womber (Goslar) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden. Als nächster Redner sprach Regierungsbaumeister Womber (Goslar) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden.

Als nächster Redner sprach Regierungsbaumeister Womber (Goslar) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden. Als nächster Redner sprach Regierungsbaumeister Womber (Goslar) über die Mittelkanalprojekte. Die Baukosten würden insgesamt auf 150-200 Millionen Reichsmark geschätzt werden. In nennenswerter Umfang Erweiterung in den Produktionsprozess wieder zu überlegen. Im Interesse der Erwerbslosen müßte etwas unternommen werden.

**Neue Brücke in Eilenburg.**

\* Eilenburg. Die „Eisenbürger“, die den Verkehr der Automobilstraßen von Leipzig und von Halle nach dem mittleren Osten über den zweiten Mittelarm führt, wird nunmehr, vornehmlich aus Mitteln des preussischen Staates, neu erbaut werden, und zwar in einer Breite von 12 Metern. Der jetzigen Brücke, die vor langer Zeit zur Aufnahme eines verhältnismäßig geringen Fuhrwerksverkehrs gebaut worden war, droht bei hartem Winterwetter der Einsturz. Schaut man sich die neue Brücke an, so wird man sich die Brücke nicht paßieren.

**Was wäre das Leben ohne Schönheit?**

Sie finden Alles in unserer Spezial-Figürchen-Abteilung. Gummi-Biederl (Diskrete Bedienung)



**„Mit wenigen Mitteln haushalten — das ist heute eine schwierige, aber dankbare Aufgabe für die Hausfrau**

Verwende deshalb MAGGI'S Erzeugnisse; sie helfen Dir sparsam zu wirtschaften.“

- MAGGI'S Würze
- MAGGI'S Suppen
- MAGGI'S Fleischbrühe

wenig wenige Tropfen verbessern Suppen, Saßen, Gemüse, Salate usw. in Flüssigkeiten von 20 Pfg. an ein Würfel für 2 Teiler Suppe nur 13 Pfennig Viele Sorten bieten reiche Abwechslung zur Herstellung von köstlicher Fleischbrühe. 1 Würfel für gut 1/4 Liter. 4 Pfg.













Auf den Handball-Spielfeldern.



Den angestrebten Stand der Ränge um die Handballmeisterschaft des Landes geht am nachfolgenden ein Bild auf die Tabelle, die zur jetzigen Spielzeit...

Table with columns for teams (Volleyball, Fußball, etc.), points, and goals. Includes a sub-table for 'Volleyball' and 'Fußball'.

Die englische Filigrana, die einen Ring England-Kultur ist nicht auszuwählen.

Mannschaftsmeisterschaft im Vogen.

Der nach aussehender Verfallsfrist nunmehr am die Deutsche Meisterschaft im Handball...

Zumberg wieder im Training.

Der Ringe-Gaß Zumberg, mehrfach Weltmeister im Eisdrehball, wird wieder in den letzten Stufen...

Stiläufer Wilschtein verunglückt.

Der bekannte Tiroler Stiläufer und Springer Albert Wilschtein ist von einem schweren Unfall betroffen...

Doping gefastet?

In letzter Zeit sind einige Rennfahrer, bei denen die Anwendung unerlaubter Mittel festgestellt worden ist...

Je besser man pflügt, je reicher man fährt.

Die Schwere dieser Zeit verlangt das. Sie können es auch tun. Wissenswertes Winke gibt Ihnen der jetzt erschienene...

Landwirtschaftliche Kalender der Hallischen Nachrichten für die Provinz Sachsen und Anhalt 1931

50 Pfennig kostet er nur Ein Vielfaches wird er Ihnen eintragen, wenn Sie seinen Angaben und Vorschlägen praktisch folgen...

Bestellchein Ich bitte um Zusendung von ... Exemplaren des Landwirtschaftlichen Kalender 1931...

Ort: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bor interessanten Turnerspielen.

Im Turnersport haben die Sportler der Turnvereine in der Meisterschaftsspielzeit eine Reihe von interessanten Turnerspielen...

Güdel-Mannschaftsstaffel.

Die Güdel-Mannschaftsstaffel, die in der Meisterschaftsspielzeit die Meisterschaft gewann...

Amliche Genußgüter-Nachrichten.

Amliche Genußgüter-Nachrichten: Die Preise für verschiedene Güter...

Verbands-Anzeigen.

Verbands-Anzeigen: Nachrichten von verschiedenen Sportverbänden...

Unsere Voraussagen.

Unsere Voraussagen: Voraussagen für die kommenden Spiele...

Gramola-Koffer-Apparate.

Gramola-Koffer-Apparate: Informationen über diese Musikinstrumente...

H. Prophete.

H. Prophete: Rannischestraße 15, Ruf 22082.

Zwei Weltfolge auf einer Platte.

Zwei Weltfolge auf einer Platte: Informationen über diese Musikstücke...

August Balthus.

August Balthus: Informationen über diesen Komponisten...

Gründer Schrammel-Trio.

Gründer Schrammel-Trio: Informationen über diese Musikgruppe...

Deutsche Grammophon-Aktiengesellschaft.

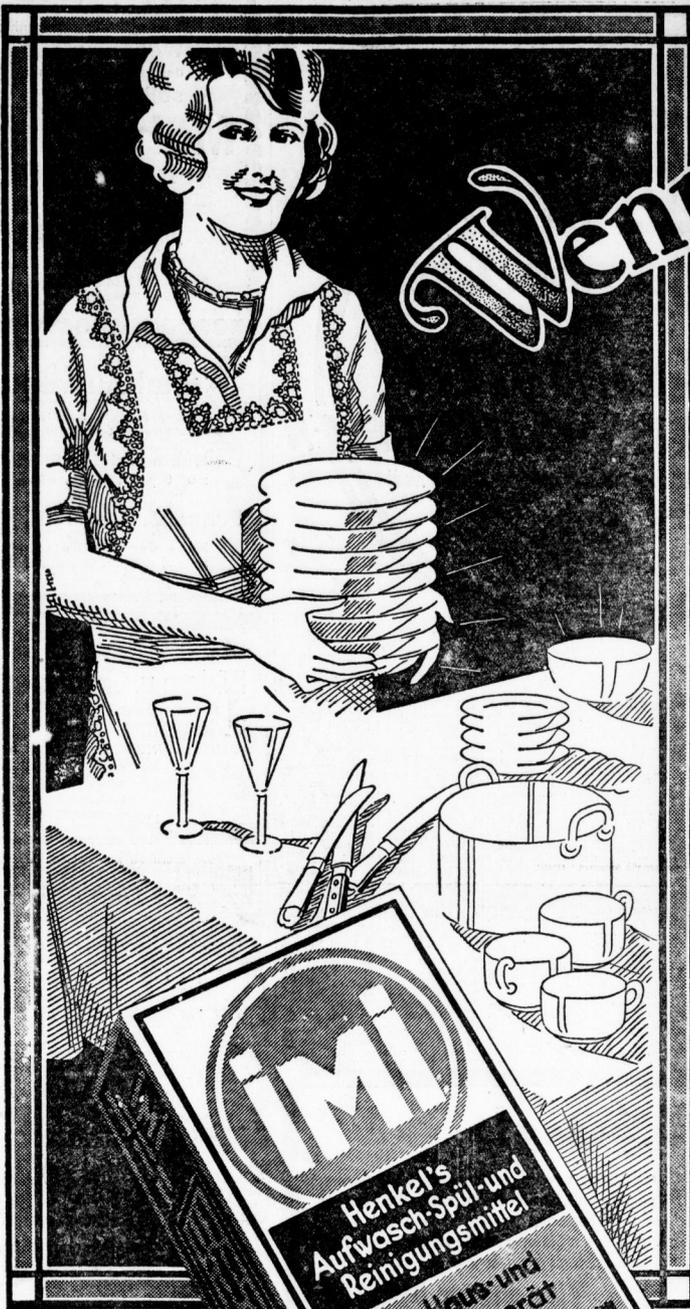
Deutsche Grammophon-Aktiengesellschaft: Informationen über das Unternehmen...

Neue Bücher.

Neue Bücher: Rezensionen neuer Publikationen...

Wannschaftsmeisterschaft im Vogen.

Wannschaftsmeisterschaft im Vogen: Nachrichten über die Meisterschaft...



# Wenn das Geschirr blitzsauber strahlt,

wenn Pfannen, Töpfe und Tiegel in appetitlicher Reinheit glänzen – dann weiß man: hier wird mit Liebe geschaffen, hier schaltet die Hand einer tüchtigen Hausfrau, hier schmeckt das Essen!

Und so einfach ist es:

☉ der unvergleichliche Küchenhelfer übernimmt es, alle Geister der Unsauberkeit zu verjagen. Im Handumdrehen, in der halben Zeit wie sonst, ist das Geschirr blitzsauber, geruchlos, und alles blitzt wie neu!

Ein Eßlöffel ☉ auf einen Eimer heißes Wasser, eine Ausgabe von weniger als 2 Pfg., verschafft Ihnen das. Deshalb gehört ☉ in jede Küche!



das Mädchen für alles!



Hergestellt in den Persilverken

## Henkel's Aufwasch·Spül·und Reinigungsmittel für Haus- und Küchengerät















# Das ist Amerika!

## Hinter der Dollarfront

### Ein deutsches Schicksal in USA / Von Karl Ey

Copyright 1930  
Dr. K. Ey

(S. Fortsetzung)

Meistens konnte ich den Standpunkt der Direction sehr wohl verstehen. Das fröhliche Mißbehagen in den Stunden vor oder damit nicht entfallen. Als ich die nächste Besprechung für mein Zimmer an den 2. November nicht mehr besuchen konnte und meine wenigen Besichtigungen vorher hatte ich noch einen ekelhaften Wahnwitz, der aber den Druck auf der Brust linderte und mir ein angenehmes leichtes Gefühl verlieh.

Ich schlich mich heimlich aus meinem Zimmer; denn der billige Revolver war mit Blut besetzt worden. Wenn das Blut nicht mit Wasser verdünnt noch als Entschuldigungsmeinung beiden Dollar abgefordert...

Als ich wohnungslos und fast mittellos auf die vom Dezembermonat gespeicherte Straße trat, war ich „down and out“...

### Einmal über den Hunger.

Was meinen Sie wohl, was leichter ist: Betteln oder Essen? Die letzten Bettler. Ich sage Betteln ist leichter, das ist leichter ist, aus Not unethisch zu werden, als aus Not mit meinem Mißgeschick haushieren zu gehen. Ich behaupte sogar, es ist leichter — noch dazu.

Ich habe nicht geteilt und das einzige Mal, das ich einen Diebstahl begehe, war jener unangenehme Moment, als ich einen gerichtlichen Kartenzug, der sich am Monatsanfang mit einer Perzent unterliegt, zwei Bananen von seiner Karte nahm.

Ich tat das damals mehr aus Zufälligkeit als aus Hunger, obwohl ich seit zwei Tagen nichts gegessen hatte, denn auch in den Hungermonat hat der Staat ein ganz fassliches Bild. Wenn ich jetzt so merkwürdig in die Zukunft die Fährte höre „Hunger ist weg“, so möchte ich immer fragen: Aber wozu sollen Sie denn das?

Hunger kann man nicht aus Wäldern lernen, was Hunger und Staatswohlstand. Wer also nur theoretische Kenntnisse vom Hunger hat, kann gar nicht mitreden. Und zweitens:

Zu Hunger wirklich weg?

Nein, die ersten Hungerproben sind zwar unangenehm, wenn aber der richtige Hunger eintritt, so ist das Hungergefühl verschwunden. Man muß nur erst mal das seltsame Gefühl der Vorehre überwinden haben, dann weiß der Hunger beinahe beruhigend. Man geht zwar unruhig und hat viele unangenehme Nadeln vor den Augen, aber man läßt sich leicht, ja, in diesem Zustand kann einem ein fetter Brateners, der manchmal aus den Kellerküchen der Restaurants auf die Straße fliegt, und den man in der ersten Zeit des Appetits wohnlich empfindet, zum Schwere werden.

Meistens kann man auch sehr leicht seinem Hunger etwas vorzuziehen, indem man irgend etwas trinkt, was man schlucken kann, und dazu eignet sich besonders gut die kleinen Zerkleinerten, die man in fast allen öffentlichen Speisestätten bekommt. Man kann auch ein wenig trinken, was man schlucken kann, und dazu eignet sich besonders gut die kleinen Zerkleinerten, die man in fast allen öffentlichen Speisestätten bekommt.

Aber mit dem Hunger hat es auch noch eine zweite Seite. Viele Freunde, die den Schriftsteller mit Modest und die Welt in Wasser erleben, erzählen mir vom Hunger. Ja, aber haben sie alle in gebührender einem Schlafentzenden, deren Vorkommen nur durch eine dünne Spiegelfassade von ihnen getrennt war? Nein, wenn sie nichts hätten, daß keiner was, Götterleider Schmers ist halber Schmers.

Wenn ich Hunger wäre und man führte mich in einen unerschuldet in Not geratenen, hungrigen Menschen vor, der die Scheibe, hinter der eine Anstalt von Treiben und Gänzebräu probe, mit einem Briefchen versammelte, nicht vielleicht nur deshalb, um sich an den Delikatessen göttlich zu tun, sondern aus einem dämlichen Protest heraus, so würde ich den Mann zu einer Maßnahme verurteilen, dem einzigen Weg, um ihm den Irrtum seiner Tat zu Gemüte zu führen.

In Amerika und anderen zivilisierten Ländern wüßte man aber in solchen Fällen der Monate Arbeitsloos zu verhängen...

### Bei Walter Grün.

Viel unangenehmer als der Hunger ist das Entbehren des Schlafes. Man braucht nur einmal zu wachen, zwei volle Tage und Nächte lang ohne Schlaf, aber in jeder Bewegung zu sein, um das Verdrückte dieses Zustandes voll zu verstehen.

Am Tage also es zwar noch Gelegenheiten, etwas Ruhe und Wärme zu schnorren. Da ist die Bewegung, die öffentliche Mühsal, in der man sich ungedrückt hunderlang auf einem bequemen Holzstuhl aufhalten kann, man merkt erst einmal den Trid heraus, mit einem Augen zu schlafen und dabei hin und wieder mechanisch die Seite eines Bettes umzuwenden.

Schlief einem aber wirklich der Kopf auf das Bett, so ist man erst recht ungedrückt und hat das prunkvolle Marmorportal erstert. Die Bahnhöfe sind als Tagesaufenthaltsort schon gefährlicher. Man könnte dort leicht von den Polizisten als „Bettler“ aufgegriffen und errettet werden. Man findet man manchmal auch in den Zellen der Arresthöfe, sofern sich die Zellen von innen verriegeln lassen.

Schlummer ist es schon nachts. Da sind zwar die Wände im Zentralpark. Aber die Dezemberkälte macht nur kleine Ritzchen möglich, auch haben hier die Polizisten die unangenehme Gewohnheit, den Schlaf mit einem Summknäpplchen unter die durchlöchernten Strohhüllen ansatz aufzudrücken.

Während's nicht alle. Einmal trübte ich bei fatter Nacht ein, aber verlor ich. Ich hörte zwei Polizisten kommen, vor aber zu gleichmäßig, mich fortzuführen. Was sie kommen... So nun war die Zeit für den Summknäpplchen... Manu, rührt sich denn nicht? Schleichlich laute der eine Policeman im reinen Platz.

„Tot man Schorlich, ist em man schlafen...“

Dann merkte ich, was er im nähen Maßstab herumtrabte und einige der reichen New Yorker Zeitungen über mich ausbreitete.

Wenn dieser Policeman mit der größten Schandtat verurteilt hat, diese Tat muß mit dem Himmel bezeugt werden, doch ich...

„Die down and out“ können zu reibenden Tieren werden, nicht aber auch die dankbarsten Menschen der Welt.

Wenn man allerdings schon längere Zeit ohne Schlaf ist, so ist man allerlei stüme. Auch im Winter zum Beispiel läßt sich mit Hilfe einiger Zeitungen, die man unter Kopf und Beine schiebt, ein gewisses Wärme erzielen. Wenn man erst mit dem Zentralpark vertraut ist, wird man auch nicht die Nacht mehr wachen, sondern einen der Mühsalparlons, was man unter Kopf und Beine schiebt, ein gewisses Wärme erzielen. Wenn man erst mit dem Zentralpark vertraut ist, wird man auch nicht die Nacht mehr wachen, sondern einen der Mühsalparlons, was man unter Kopf und Beine schiebt, ein gewisses Wärme erzielen.

gellen einem italienischen Hund hervor und prunkt vor der Blöndie aus. Dann aber fröhlich die Menge weiter. Neue Gesichter, neue Interessen. Der Zwischenfall ist erledigt.

Die Menge, die die Regiererin des Regers fast flüchtig in der Menge amgegriffen. Diese Augen! War das nicht eben ein Blick des Erkennens? Eine merkwürdig brüchige leise Stimme sagt jetzt aus dem Schwärzen:

„Die Menge, Jost, please“

Die blonde Frau, die sich jetzt auf dem Weg zum Hotel, „wir kennen uns doch.“

„Ich glauhe ja!“ — flötete ich übermüht — „was es nicht in Emma.“

„Sie sind es.“ — flötete sie — „Ich bin es.“

Nach ein paar geflüsterte Worte zu dem Regier, der mich freundlich lächelnd mit einer Handbewegung ummarmte.

zum Einsteigen aufforderte. Ich folgte.

Während flüchtiger der goldgrüne Fortier den Wagenhag an...

„Dome, James“ — sagt der Regier zu dem schwarzen Chauffeur mit wohligen und dankbaren Blicken.

Die blonde Frau schaut mich mit einem Blick an, aus dem ein helles Mißgeschick quillt. Ich will aber kein Mißgeschick, ich will schmeicheln mich mit einem bühnenartigen Blick, meiner alten Bekannten, meines untereinander Bekannten, das alle Präzision, die mit Hingabe aufstanden, wie „Studienmacher“, „Reiseleiter“, „Reiseleiter“, und so weiter, „Reiseleiter“.

Die blonde Frau, die Begleiterin eines Regiers, das Zimmerchen aus dem Hotel in Emma, drückt mir die Hand und murmelt fast begütigend einige unverständliche Worte.

„Da quillt in mir ein heißer Strom empor, den ich schon lange verlegt glauhe. Ich kämpfe dagegen an, aber vergeblich. Und während das Auto nach Ostern, der schwarzen Metropole von New York, fährt, verlegen die Kerzen.“ (Fortsetzung folgt.)

# Aus der Reichshauptstadt.

Ein Berliner Salon. — Jeder nach seiner Façon. — Max Woede, der Götterleider. — Szenen aus der Berggasse. — Die Erbsen. — Wollen, die sich überglücken. — Der Präsident der Republik im Haus Henke.

Berlin, 27. November.

Frau Bettin Stern ist wert, daß man von ihr Holz nimmt. Sie ist eine der liebevollsten, intelligentesten Frauen Berlins, und da sie sich nicht nur in der Welt der Kunst, sondern auch in der Welt der Wissenschaften auskennt, so führt sie sich allem, was mit dem Theater und der Literatur zusammenhängt, innig verbunden. Sie steht bei jeder Premiere der Bühne und ist eine der ersten, die den neuen Schöpfungen gehen. Sie geht nicht nur zu den Vorstellungen, sondern auch zu den Vorstellungen der Kunst, und sie ist eine der ersten, die den neuen Schöpfungen gehen.

Die Welt der Kunst, und sie ist eine der ersten, die den neuen Schöpfungen gehen. Sie geht nicht nur zu den Vorstellungen, sondern auch zu den Vorstellungen der Kunst, und sie ist eine der ersten, die den neuen Schöpfungen gehen.

denen es gebildet ist, sich in der vierten Generation in der Familie befinden, und daß sie ursprünglich in anderer Schichtform geformt waren. Dann ist es der Name, der heute am meisten in der Welt der Kunst, und sie ist eine der ersten, die den neuen Schöpfungen gehen.

Die Welt der Kunst, und sie ist eine der ersten, die den neuen Schöpfungen gehen. Sie geht nicht nur zu den Vorstellungen, sondern auch zu den Vorstellungen der Kunst, und sie ist eine der ersten, die den neuen Schöpfungen gehen.



**Wollwäcker Nachrichten**

**Heute Neu!**

**Nur 5 Pfennig**

Aus dem Inhalt:

- „Advent.“
- Der Südhaz versorgt Halle mit Adventschmuck.
- Der fliegende Torwart“, vom Fußballstärkemp Halle gegen Magdeburg.
- Hallische Fortbogen.
- Aktuelle Wochenschau.
- „Lord Andersons zweite Jugend“, die mit Spannung erwartete Fortsetzung des Komms von Frank Armas.
- Akrobaten der Arena und der Technik.
- „Auf gewachsenen Brettern“, eine Vorschau auf den Skisport.
- „Bedrohliches Deutschland“, das Schicksal Deutsch-Ostafrikas und eine politische Dokumentenfassung Polens.
- „Dörler sterben, weil wir Koble brauchen!“, das Ende von Rumpstedt in Geisel.
- Kreuz und quer: Aktuelle heimatische Bilderbogen.
- Rätsel, Humor und anderes interessantes Bildmaterial.

### Die schwarze Metropole.

Es war zwei Uhr morgens. Vom Broadway strahlte der Himmel in einem nebligen Rot. Vangam ging die 44. Straße hinunter auf den Broadway, der in dieser Gegend ein unbeschreibliches Meer von flammenden Bergangangsreflexen ist, die nicht nur leuchten, sondern auch — Wärme geben.

Zunächst, so daß man jedes Gesicht auf dem Asphalt hätte erkennen können, lag hier ein gewaltiges, bedrückendes und millionenmal verändertes Boulevard des Lichts, der fauligen Freude, des salbungsvollen Bergangangs und des Wess.

Währenddessen war ich bei diesem New Yorker Romancier als Hungerkünstler und Zentralparksignaler nicht fränter geworden. Der immer befränter und erpölte zweite Wahnwitz (er hätte vielleicht ein Sozialist bedeutet mit weißen Beinen, einem Haß und warmem Gien) stellte sich nicht ein, und zehn Jahre später erklärte mir ein bekannter Arzt in Deutschland, die Hungerer habe wahrscheinlich auf eine Art Wahnwitz, der in meinem rechten Augenwinkel gebildet hätte...

Die schwarze Metropole.

Es war zwei Uhr morgens. Vom Broadway strahlte der Himmel in einem nebligen Rot. Vangam ging die 44. Straße hinunter auf den Broadway, der in dieser Gegend ein unbeschreibliches Meer von flammenden Bergangangsreflexen ist, die nicht nur leuchten, sondern auch — Wärme geben.

zu diesem anstößigen Haus an es jeppern eine kleine Zeilung: Max Woede war da, der Schlichter Max Woede, der sich nach in Berlin auf dem Weg zum Hotel, „wir kennen uns doch.“

„Ich glauhe ja!“ — flötete ich übermüht — „was es nicht in Emma.“

„Sie sind es.“ — flötete sie — „Ich bin es.“

Nach ein paar geflüsterte Worte zu dem Regier, der mich freundlich lächelnd mit einer Handbewegung ummarmte.

zu diesem anstößigen Haus an es jeppern eine kleine Zeilung: Max Woede war da, der Schlichter Max Woede, der sich nach in Berlin auf dem Weg zum Hotel, „wir kennen uns doch.“

„Ich glauhe ja!“ — flötete ich übermüht — „was es nicht in Emma.“

„Sie sind es.“ — flötete sie — „Ich bin es.“

Nach ein paar geflüsterte Worte zu dem Regier, der mich freundlich lächelnd mit einer Handbewegung ummarmte.

**Herren-Winter-Joppe** warm gefüttert, 1- u. 2-reihig, Sport, fast grau, grün und oliv, gut verarbeitet, sehr dauerhaft. 19.00 14.50

**Herren-Strickweste** h'wollene kräftige Qualität, in grau und oliv, in allen Größen reichhaltig. 8.90 6.90

**Herren-Pullover** h'wollene mit Reißverschluss, in modernen Tweed-Mustern. 6.90 8.90

**Pollunder (Pullover ohne Aermel)** elegante Neuheit. Reine Wolle in modernen grau und bräunlichen Tweed-Mustern. 12.00 11.00

**Herren-Dempsey-Sweater** mit großem, breitem Kragen, stark h'wollene Qualität, mollig, in beliebteste Form. 12.00 11.00

**Herren-Lumberjack** a Velvoton-Strickgarnitur in Reißverschluss, in eleg. Mustern, reißfeste Ware, ein dankbares Kleidungsstück. 11.90

**Pre-Adventskalender**

Halle am Markt Merseburg, Kl. Ritterstr. 6







Programm der hallischen Lichtspielhäuser.

Liebling der Götter.

Wie-Zweiter, wie-Fremde. Wie ein Jünglings-Bild, das man sich nicht... (Detailed program text for 'Liebling der Götter')

Su jedem kommt einmal die Liebe.

Im O-Ton im Liebespiel gibt es in dieser Woche einen Zentimeter von... (Detailed program text for 'Su jedem kommt einmal die Liebe')

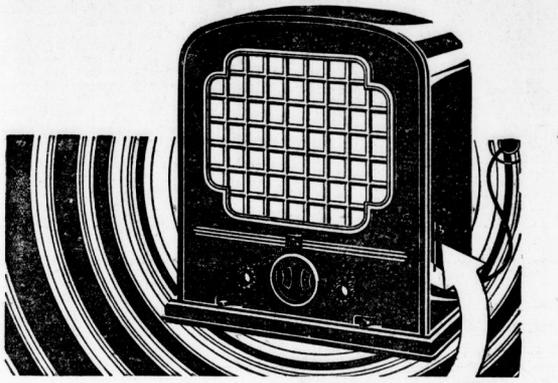
Der Aufbruch.

Im der Schauburg steht man nach langer Zeit... (Detailed program text for 'Der Aufbruch')

Salz.

Die Straße des Himmels, 'Salz'. In der dieser Woche... (Detailed program text for 'Salz')

Neue Großsender verändern grundlegend Radio-Empfang



TELEFUNKEN 18 mit Selektionswähler, Empfänger und Lautsprecher in einem RM 168.-

Neue Riesen-Rundfunksender sind eröffnet und überstrahlen die Gebiete der einzelnen Osenden... (Text describing the new radio technology)



TELEFUNKEN 33 mit Telefunken Lautsprecher ARCOFON 44, die 3-Röhren-Anlage für Anspruchslos RM 165.-

TELEFUNKEN DIE DEUTSCHE WELTMARKE

Roschiffels Götter.

Eine Götterwelt, eine Welt... (Detailed program text for 'Roschiffels Götter')

Funkvereinigung Halle e.V.

Radiohörer! Sonntag, den 30. Novbr. 11.30 Uhr... (Radio schedule for Funkvereinigung Halle e.V.)

Telefunken-Mende-Seibt Bereitwillig Vorführung der allerneuesten Typen H. Propheste

Radio-Ausstellung... (Advertisement for Telefunken exhibition)

Rundfunk-Programm des Leipziger Senders.

7 Uhr: Samtgemeinde... (Radio schedule for Leipziger Sender)

Ein langweiliger Abend...

Zeitungs... (Advertisement for a radio program)

RADIO-AUSSTELLUNG

Radiohaus Moritzwitzer... (Advertisement for radio exhibition)

Telefunken-Apparate

Telefunken-Apparate... (Advertisement for Telefunken equipment)

Herz-Anoden

Herz-Anoden... (Advertisement for Herz-Anoden)

Radio! Nur bei Oppermann & Fischer

Radio! Nur bei Oppermann & Fischer... (Advertisement for Oppermann & Fischer)

Wir kaufen für Sie

Wir kaufen für Sie... (Advertisement for buying equipment)

Radio-Anlagen

Radio-Anlagen... (Advertisement for radio installations)

Funkhaus Alter Markt 6

Funkhaus Alter Markt 6... (Advertisement for Funkhaus Alter Markt 6)

Hallephon- und Fernfunk-Apparate

Hallephon- und Fernfunk-Apparate... (Advertisement for Hallephon and Fernfunk)

B. Döll, Pianohaus

B. Döll, Pianohaus... (Advertisement for B. Döll Pianohaus)

Radio!

Radio!... (Advertisement for Radio!)

K. Horlitz, Elektromeister

K. Horlitz, Elektromeister... (Advertisement for K. Horlitz)

Rundfunkbericht.

20. bis 26. November 1930.

Der heutige Abend war für die Rundfunk-... Bericht über die Sendungen...

Für den Sonnabendabend zeichnete dieses Mal... Bericht über die Sendungen...

„Die Rundfunktechnik“

Ein Verzeichnis der Reichs-Rundfunkgesellschaft... Bericht über die Sendungen...

Der anstehende Freitag fordert nach der... Bericht über die Sendungen...

Der im Auftrag der Reichs-Rundfunkgesellschaft... Bericht über die Sendungen...

Neues vom Film und Funk.

Verleihen beim Film.

Engen Zettel, der sich in dem... Bericht über die Sendungen...

Geophysik und Wetterprogn.

In Berlin wird ein Geophysik... Bericht über die Sendungen...

Wetteranberaug.

Der Rundfunksender... Bericht über die Sendungen...

Wandlung in der Wölfe.

Die große Wölfe... Bericht über die Sendungen...

Carat Bild.

Das neue Carat Bild... Bericht über die Sendungen...

Gebrauchsmusik auf der Schallplatte.

Das Votauri, eine neue und... Bericht über die Sendungen...

Alle sind zu haben im Plinophon... B. Doll, Gr. Ulrichstr. 33

Unsere Weihnachts-Ausstellung zeigt eine Riesenauswahl von Qualitäts-Spielwaren zu billigen Preisen

Werkzeuge, Spielzeug, Uhren, Eisenbahn, etc. mit Preisen und Beschreibungen.

Verkaufte, Fudspelz, Echte Waltershäuser, etc. mit Preisen und Beschreibungen.

Verkaufte, Fudspelz, Echte Waltershäuser, etc. mit Preisen und Beschreibungen.

Billigere Preise auch für Thalyxia-Normalform-Schuhe



Nur einige Beispiele Modell 502 Damen-Straßenstiefel... 2560 Damen-Doppelpangenschuh... 567a Herrenhalbschuh... 536 Sanitätsstraßenstiefel...

Herren-Straßenstiefel Modell 523

Hygiene-Reformhaus THALYXIA... Halle (Saale) Leipziger Straße 73

Wenn Sie Beinbeschwerden haben, besuchen Sie unsere Sonderabteilungen für Fuß- und Beinhilfe

Vertreter gesucht

Die moderne Kunstfriseurin... bei Regina-Strichmaschine...

Nebenverdienst 15%

Provision erhalten Vertreter... an Private, Wirt usw. Angebote unter Nr. 309...

Vertreter

für gutehellen Artikel gesucht... unter Nr. 1.948 an die Fil. d. H. Leipzigstr. 31

Lerni Schaufensterdekorieren und Plakatmalen

Leistungsfähige Feinseifenfabrik... sucht für Ostpreußen-Bezirk...

Vertreter

Die Existenzfrage... ist beendigt, fast jeden... 1000 Mk. monatlich...

Lehrhins

Offene Stellen... Weibliche...

Seifenkommissionings

Für Großverdiener... Tüchtige Tuchverreter...

Lebensversicherungs-Gesellschaft

Alte angesehene Lebensversicherungs-Gesellschaft... 50000 M. Jahresverdienst...

Generalvertrieb

mit außerordentlich hohem Einkommen... Generalvertrieb...

Generalvertrieb

für den Restationsbezirk... Generalvertrieb...

Gardinen

Weihnachts-Angebote-erstaunlich billig

zeigen jetzt unsere Schaufenster Benutzen Sie die gebotenen Vorteile!

Methner

Vertrieb von Erzeugnissen sächsischer Gardinen-Fabriken Georg Methner & Co

Halle a. S., Leipziger Straße 87 Ritterhaus

Handschuhe

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Spaniel-Rüde

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Wir suchen

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Wir bieten

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Weltbekanntes Industrierwerk

Vertreter... sucht für sofort...

Handschuhe

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Spaniel-Rüde

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Wir suchen

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Wir bieten

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Weltbekanntes Industrierwerk

Vertreter... sucht für sofort...

Handschuhe

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Spaniel-Rüde

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Wir suchen

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Wir bieten

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Weltbekanntes Industrierwerk

Vertreter... sucht für sofort...

Handschuhe

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Spaniel-Rüde

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Wir suchen

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Wir bieten

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Weltbekanntes Industrierwerk

Vertreter... sucht für sofort...

Handschuhe

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Spaniel-Rüde

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Wir suchen

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Wir bieten

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Weltbekanntes Industrierwerk

Vertreter... sucht für sofort...

Handschuhe

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Spaniel-Rüde

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Wir suchen

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Wir bieten

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Weltbekanntes Industrierwerk

Vertreter... sucht für sofort...

Handschuhe

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Spaniel-Rüde

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Wir suchen

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Wir bieten

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Weltbekanntes Industrierwerk

Vertreter... sucht für sofort...

Handschuhe

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Spaniel-Rüde

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Wir suchen

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Wir bieten

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Weltbekanntes Industrierwerk

Vertreter... sucht für sofort...

Handschuhe

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Spaniel-Rüde

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Wir suchen

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Wir bieten

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Weltbekanntes Industrierwerk

Vertreter... sucht für sofort...

Handschuhe

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Spaniel-Rüde

Spaniel-Rüde... Damenrad...

Wir suchen

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Wir bieten

an allen Pflanzhöfen... Wir bieten...

Weltbekanntes Industrierwerk

Vertreter... sucht für sofort...

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Stellen-Gesuche

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Stellen-Gesuche

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Stellen-Gesuche

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Stellen-Gesuche

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Stellen-Gesuche

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Stellen-Gesuche

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Stellen-Gesuche

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Stellen-Gesuche

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Stellen-Gesuche

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Unabhängige Dame

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Bädergehülfe

Wer ist es, Mann... Chauffeur lernen?

Sonnenschein als schönste Weihnachtsschenkung

Das schönste Geschenk ist zweifellos eine "Künstliche Hohenseine" - Original Hanau. Immer mehr private Persönlichkeiten geben dazu über, in ihrem Schlafzimmer eine Hohenseine aufzustellen...

